

Wunderwerck in Israel / vom H E X X N Zebaoth / Der da wohnet auff dem Berge Zion/welcher ist ein schön Ort/ eine freude dieser Erd/ die Stadt des grossen Königes.

Esa. 8.
Pfal. 48.

Offt heist Zion *metonymicè* so viel / als den H E X X N Christum / der denn freylich das ware vnd einige Siegeszeichen / am Stamm des Creuzes / zum Panier vnd Zeichen der Völcker / frey in der Luft / zwischen Himmel vnd Erden auffgerichtet vnd erhöhet / nicht allein / das ihme von vielen solle *contradicirt* vnd widersprochen werden / sondern / daß sich auch viel an ihme / als an einem Zeichen/des Allnechtigen/ wie ihn Job nent/im Glauben hinwieder auffrichten sollen.

γ.

Matt. 27.
Joh. 12.
Esa. 11.
Luc 2.

Job. 3.

Offt heist Zion auch *synecdochicè*, die heilige Christliche Kirche/Theils die triumphirende/vnd die im Himmel schon überwunden / mit Christo Ewiglich herrschet / Davon Esra redet : Ich Esra sahe auff dem Berge Zion eine grosse Schaar/ die nicht kan gezehlet werden / die den H E X X N alle mit einem Gesang lobeten/Vnd von Christo dem Son Gottes in Jünglings gestalt/den sie in dieser Welt bekand/gekrönet wurden/Derer Johannes auff dem Berge Zion ober die hundert vnd vier vnd vierzig Tausent gesehen.

δ.

Apoc. 12.
4. Esra. 2.
v. 43. 44
45. 46. &
47.
Apoc. 14.

Das alles heist oft in der Schrift / vnd ein jedes an seinem ort / Zion. Aber von solcher deutung keiner redet allhier der Prophet. Sondern er verstehet durchs Wort

Was allhier eigentlich Zion heisse.

Zion die *militantem Ecclesiam*, das ist / Die hiennieden auff Erden streittende Kirche / das ist / Die Versammlung der Gleubigen / Welche ihrem H E X X N Christo / wie derselbe ihnen im Wort vnd Sacramenten / als zu einem Zeichen

Die versammlung der Gleubigen.

B ij

fürgestel-